

04/2009

09. November 2009

## Erfolgreicher Fachkräftenachwuchs

Die besten Prüfungsteilnehmer an den Facharbeiter- und Gesellenabschlussprüfungen in der Bauwirtschaft werden jährlich ermittelt und entsprechend geehrt.



Landessieger Niedersachsen: Straßenbauer **Jannik Wehmeyer**; Adolf Wragge GmbH, Drebber; BBS Cadenberge, überbetriebliche Ausbildung **ABZ Mellendorf**.



Landessieger Niedersachsen: Beton- und Stahlbetonbauer **Jan Varelmann**; August Dierken Bauunternehmen GmbH & Co.KG, Goldenstedt; BZTG Oldenburg, überbetriebliche Ausbildung **Bau-ABC Rostrup**.



Landessieger Niedersachsen: Baugeräteführer **André Kütke**; Baugesellschaft Wittfeld GmbH, Wallenhorst; BBS Meppen; überbetriebliche Ausbildung **Bau-ABC Rostrup**.

## Ausbildungsstart Bremen 2009 - Feierliche Einführung der Bau-Auszubildenden -

Im **HandWERK**, dem Bildungszentrum der HWK Bremen, fand die diesjährige Veranstaltung zum Ausbildungsstart Bau 2009 statt. Gemeinsam mit den neuen Bremer Auszubildenden in der Bauwirtschaft, waren die Ausbildungsbetriebe, die Eltern, die Berufsschullehrer, Verbandsvertreter und die Vertreter der überbetrieblichen Ausbildungszentren **HandWERK** und **Bau-ABC Rostrup** eingeladen.

Der Präses der HWK Bremen, Joachim Feldmann und Jan-Gerd Kröger, Obermeister der Innung des Bauhandwerks, begrüßten gemeinsam mit Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Karsten Wischhof, Bauindustrieverband Niedersachsen-Bremen, die Auszubildenden und Gäste.

Der Bremer Senator für Wirtschaft und Häfen, Ralf Nagel (**Foto Rechts**) stellte die besondere gesellschaftliche und wirtschaftliche Bedeutung der Ausbildung heraus und würdigte ausdrücklich das Fachwerkstättenprinzip der Bauwirtschaft in Bremen. In enger Kooperation betreiben bekanntlich das Bauhandwerk und die Bauindustrie in Bremen für die zahlreichen Auszubildenden eine gemeinsame Ausbildungsstruktur, bis hin zu einer kostensparen-

den, kammerübergreifenden Prüfungsorganisation mit großteils identischen Prüfungsausschüssen. Senator Nagel bezeichnete dieses gemeinsame Handeln als vorbildlich und richtungweisend auch für andere Branchen.

Die Gäste wurden durch die Vertreter der beteiligten Institutionen, **HandWERK**, **Bau-ABC Rostrup** und dem **Schulzentrum an der Alwin-Lonke-Straße**, ausführlich über die Ausbildungsabläufe informiert.

Der frisch gebackene Beton- und Stahlbetonbauer Julian Griesse (**Foto Mitte**) berichtete den neuen Auszubildenden über seine Erfahrungen und Erlebnisse in seiner Ausbildung. Gleichzeitig forderte er die neuen Auszubildenden auf neugierig in die Berufswelt zu starten und mit dem jeweils erreichten Wissensstand nicht stehen zu bleiben. Nach diesem Motto verabschiedete sich Julian Griesse für ein Jahr nach Australien um dort weitere Sprach- und Berufserfahrung zu gewinnen. (Em)



Wischhof Kröger Feldmann Nagel Busch



## Tag der Ausbildung 2009 - Bautechnik begeistert die Schüler -

-Baustelle Zukunft- Mehr als 3.400 Schüler informierten sich am Tag der Ausbildung 2009 im Berufsbildungszentrum der Handwerkskammer Oldenburg über ihre Traumberufe und solche die es noch werden können.

Stündlich kamen neue Busladungen aus den städtischen Schulen und dem Oldenburger Umland nach Tweelbäke. Die neugierigen Schüler bekamen aber mehr als nur Informationen. Bagger fahren, Metallbearbeitung und vieles mehr sollten die Berufspraxis widerspiegeln.

Das **Bau-ABC Rostrup** präsentierte gemeinsam mit der Straßenbauer-Innung Oldenburg und der Fliesenlegerinnung Oldenburg die Berufe der Bauwirtschaft. Auszubildende zum Fliesenleger, Maurer, Betonbauer, Rohrleitungsbauer, Kanalbauer, Baugeräteführer, Straßenbauer und Trockenbaumonteur animierten die wieder weitge-

hend sehr gut vorbereiteten Schüler zum aktiven Mitmachen in kleinen Projekten.

Es zeigte sich wieder einmal, dass der große technische Material- und Maschinenanteil in der Bauwirtschaft das besondere Interesse bei Schülern findet. Die Möglichkeit, seit dem 01.08.2009 direkt in ein erstes betriebliches Ausbildungsjahr, bei attraktiver Ausbildungsvergütung, einsteigen zu können, hebt das Interesse noch zusätzlich.

Es ist jetzt die Aufgabe der Bauunternehmen die geweckte Neugierde an einer Ausbildung in der Bauwirtschaft durch aktive Akquisition und Selbstdarstellung in Haupt- und Realschulen zu nutzen. Dazu bieten sich vornehmlich Praktika in den anstehenden Schulferien an. Andere Branchen sind längst aktiv!!! (Em/Schü)





## Move on -IHK Ausbildungslauf 2009- "Lauf-Team Bau-ABC Rostrup" gewinnt Teamwertung!

Über 950 Läufer, Auszubildende, Ausbilder aus Betrieben und Berufsschullehrer, starteten zum 6. **Move on -IHK Ausbildungslauf** in Bad Zwischenahn. Die große Beliebtheit dieses Ausbildungslaufes zeigt sich wieder in der erneut gestiegenen Zahl der gemeldeten Firmen-Lauf-Teams. So musste auch diesmal die Anmeldeliste wieder vorzeitig geschlossen werden!

Organisiert wird der Lauf "Rund um das Zwischenahner Meer" alljährlich maßgeblich durch die Auszubildenden der IHK Oldenburg, in Zusammenarbeit mit der BBS Ammerland und dem **Bau-ABC Rostrup**.

Die neuerliche Rekordteilnehmerzahl erforderte eine noch präzisere Logistik in der Vorbereitung, während des Laufes und für die abschließende Siegerehrung. Die Freihalle (Foto oben re.) im **Bau-ABC Rostrup** stellte mit der präsentierten Baumaschinentechnik wieder eine beeindruckende Kulisse dar und es mussten viele interessierte Fragen zur Ausbildung in der Bauwirtschaft beantwortet



werden. Erstmals stellte die Bundeswehr ein Infomobil zur Beschallung der Freihalle. Mit den "Jewtu & Band" aus Bremen sorgte eine Live-Band für den musikalischen Rahmen.

Das Lauf-Team (Foto li.) des **Bau-ABC Rostrup** belegte den 1. Platz in der Mannschaftswertung (Foto unten re.) gegen immer stärkere Konkurrenz. Fotos und Ergebnisse unter:

[www.ausbildungslauf.de](http://www.ausbildungslauf.de);  
[www.bau-abc-rostrup.de](http://www.bau-abc-rostrup.de)



(Em)

## Kurzarbeitergeld und Qualifizierung

Das **Bau-ABC Rostrup**, das **ABZ Mellendorf** und die **Bau-Akademie Nord** sind bekanntlich nach AZWV zertifiziert und sind berechtigt, im Rahmen des Förderprogramms "Kurzarbeitergeld (KUG) und Qualifizierung" entsprechend zertifizierte Lehrgänge anzubieten. Ein umfangreiches Lehrgangsangebot befindet sich derzeit in der Lehrgangszertifizierung und kann Unternehmen die sich in Kurzarbeit befinden oder Kurzarbeit angemeldet haben ab Januar 2010 angeboten werden.

Dazu müssen die interessierten Firmen jedoch auch intensive Vorarbeit leisten. Es ist zunächst der Qualifikationsstand der Mitarbeiter zu analysieren. Da-



raus muss dann ein benötigter Qualifizierungsbedarf identifiziert werden.

Bei der Zusammenstellung eines geeigneten Qualifizierungspaketes können die Expertinnen für "KUG und Qualifizierung", Dipl.-Ing. Kerstin Engraf (Foto oben) und Dipl.-Ing. Melanie Campbell (Foto links), Tel. 04403 - 97 95 -18, im **Bau-ABC Rostrup** wertvolle Unterstützung leisten.

Der individuelle Förderungsanspruch muss jedes Unternehmen dann direkt mit der Agentur für Arbeit abklären.

Vorabinformationen finden sie im Internet unter:  
[www.bau-abc-rostrup.de/Foerdermoeglichkeiten](http://www.bau-abc-rostrup.de/Foerdermoeglichkeiten).

## AMD-Weiterbildung im Bau-ABC Rostrup

Über 60 Ärzte und medizinische Assistenten nahmen an der diesjährigen internen Weiterbildung des Arbeitsmedizinischen Dienstes (AMD) der BG Bau Region 2 im **Bau-ABC Rostrup** teil.

Neben einer Exkursion in das Hörzentrum in Oldenburg, standen die Vorträge und Demonstrationen zum Rückentraining nach BELA-BAU (Bewegung und Ergonomie in der Lehrlingsausbildung am BAU) im Mittelpunkt des 2. Veranstaltungstages. BELA-BAU besteht seit 1997 als Kooperationsprojekt zwischen dem **Bau-ABC Rostrup** und der BG Bau und versteht sich als



Präventionshilfe zur Vorbeugung von Haltungsschäden bei Auszubildenden in der Bauwirtschaft. Eine theoretische Einführung durch den Betriebsarzt Dr. Bernd Jungclaus führt über das Praxistraining mit Hebe- und Bewegungsübungen zur Korrektur der individuellen Hebe- und Tragetechnik der Auszubildenden. Ziel ist es, frühzeitig eine ausgeprägte Sensibilität für die Bewahrung der Gesundheit durch bewusstes Handeln zu sichern. Die Ergebnisse des Projektes werden ständig durch den AMD dokumentiert und analysiert.

Die Auszubildenden sind äußerst aufgeschlossene Mitarbeiter und erkennen sehr schnell, das unsachgemäße "Muskelprotzen" auf der Baustelle nur kurzzeitig "cool" ist und meistens Langzeitschäden verursacht. Das Rückentraining ist fester Bestandteil in der überbetrieblichen Ausbildung im **Bau-ABC Rostrup** und im **ABZ Mellendorf** und wird weiter fortgesetzt. (Em)

## Landesieger

Landessieger Niedersachsen: Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer; Michael Lamprecht, Saevecke GmbH, Schwanewede; Schulzentrum Alwin-Lonke-Straße Bremen; überbetriebliche Ausbildung **Bau-ABC Rostrup**.



Verantwortlich für den Inhalt:  
Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Karsten Wischhof

Redaktionsteam:  
Claudia Mack, Kerstin Engraf, Melanie Campbell,  
Rainer Schütte, Emke Emken

BILDUNGS- UND  
TAGUNGSZENTREN  
DER BAUWIRTSCHAFT



[www.bauakademie-nord.de](http://www.bauakademie-nord.de)  
[www.bau-abc-rostrup.de](http://www.bau-abc-rostrup.de)  
[www.abz-mellendorf.de](http://www.abz-mellendorf.de)

Verein zur Berufsförderung der  
Bauwirtschaft Nord e.V.  
VBB Nord e.V.  
Bgm.-Spitta-Allee 18  
28329 Bremen  
Tel. 0421 20349-0  
Fax 0421 20349-35